

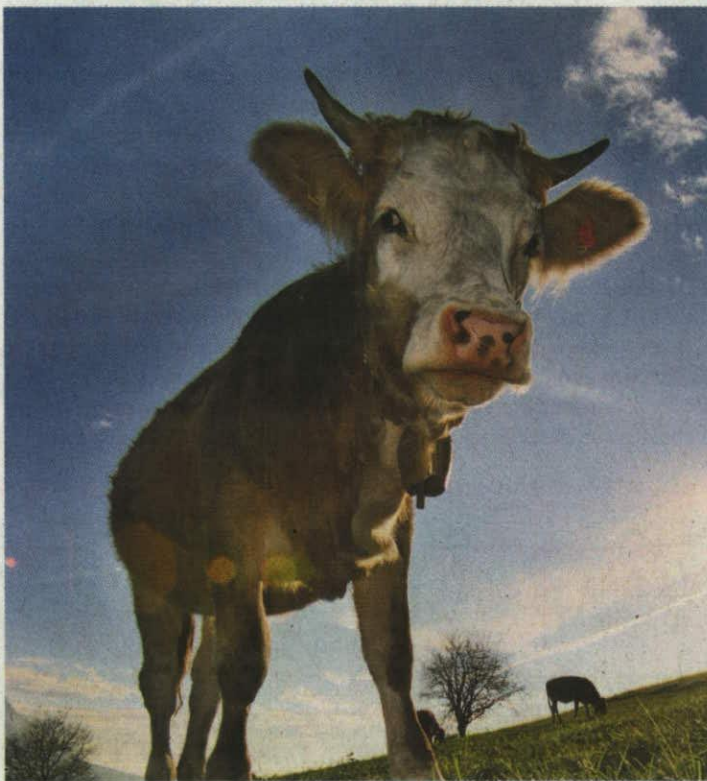
Annäherung an ein unbekanntes Wesen

Die Kuh Am Freitag, 23. Juni, um 19.30 Uhr, wird die Doppelausstellung «Kuhwelten. Fotografien von Erich Allgäuer» und «Die Kuh» im Kiefer-Martis-Huus in Ruggell eröffnet.

Ruggell Das Kiefer-Martis-Huus widmet die nächste Ausstellung unserem heimischen Nutztier: der Kuh. Die Doppelausstellung wird am Freitag, 23. Juni, um 19.30 Uhr eröffnet.

Kulturgeschichtliche Aspekte der Kuh

Wenige Tiere sind mit der Geschichte der Menschheit derart eng verknüpft wie die Kuh bzw. das Hausrind. Ihre Domestikation vor knapp 10 000 Jahren hatte grossen Einfluss auf die weitere Entwicklung des Homo sapiens. Die mitteleuropäische Kulturlandschaft wäre ohne Kühe nicht denkbar. Das Bild der realen Kuh ist heute in der Öffentlichkeit wenig präsent: die Hochleistungskuh, die für die Milch- oder Fleischproduktion zurechtgezüchtet ist, die Kuh als Kälbermaschine, die Kuh im Melkstand oder im Schlachthof. Das Wissen um die Verhaltensweisen und Eigenschaften dieses Tieres gerät zunehmend in Vergessenheit. Die Ausstellung thematisiert einige kulturgeschichtliche interessante Aspekte der Kuh



Häufiges Motiv von Erich Allgäuer: Die Kuh

Bild: Erich Allgäuer

und regt zum Nachdenken über aktuelle Entwicklungen in der Rinderhaltung an. Die zweite

Ausstellung «Kuhwelten. Fotografien von Erich Allgäuer» dreht sich um den Liechtensteiner Fo-

tografen Erich Allgäuer, der sich in seinen Arbeiten immer wieder der Kuh als wichtigen Teil seiner Lebenswelt angenähert hat. In seinen Bildern wird die Liebe zu den Tieren genauso sichtbar wie sein detailverliebter und stetig forschender Blick auf die Wirklichkeit. Er fordert die Betrachter auf, genauer und oft ein zweites und drittes Mal hinzusehen, um die Details und die assoziativen Bezugspunkte in seinen Bildern zu entdecken. Ergänzt werden die Fotografien von kurzen Filmsequenzen, in denen die subtilen Annäherungsprozesse an die Motive erlebbar werden. Er selbst meint dazu: «Ich versuche zu entdecken, was die Kuh zeigt.»

Die beiden Ausstellungen ergänzen die seit 24. Mai im Kiefer-Martis-Huus zu sehende Ausstellung «müar gon of d'Alp», die gemeinsam mit der Alpinteressensschaft Fahren-Ziersch noch bis 3. September zu deren Alpen im Montafoner Rellstal gezeigt wird. (pd)

Aktuelles Begleitprogramm: www.kmh.li

Vaterland Mittwoch 21. Juni 2017 59